



Fotos: Christian Kahl

Lyse-Lotte ist ein genossenschaftlicher Wohnungsbau, der aus der Kooperation drei ursprünglich unterschiedlicher Interessensgruppen entstanden ist. Der städtebaulich eigenständige, schmale Baukörper steht als Solitär im offenen Blockrand. Im Erdgeschoss wird gearbeitet, die Nutzungen öffnen und verweben sich mit der Quartiersstrasse und dem inneren Gartenraum. Die Stapelung der unterschiedlichen Typologien, von Atelierwohnungen über Kleinst- und Familienwohnungen, jeweils mit der Logik einer robusten Grundstruktur, führt zu einer collagierten Architektur mit gebänderten Fassaden, begrünten Lauben und Balkonen, die je Typologie spezifische Gemeinschaft, Partizipation und Veränderbarkeit ermöglicht. Eine grosse Eingangshalle in den oberen Geschossen, Gäste- und Jokerzimmer sowie ein Gewächshaus und ein Gästehaus auf dem Dach verwischen die Grenzen zwischen den einzelnen Wohnungen und Nachbarschaften. In Zusammenarbeit mit der Stiftung Habitat wurden ökologisch, ökonomisch und soziale Nachhaltigkeitsziele erarbeitet, formuliert und umgesetzt.

Zertifikat 5 ½-Zimmerwohnung (112.5 m²)



LEA ZERTIFIKAT

SILVER



LYSE-LOTTE, Basel

Antragsteller
Wohnbaugenossenschaft LYSE-LOTTE
Marion Claus
c/o Marco Merz Marion Claus, Blauenstrasse 19
4054 Basel

Bewertung
Gesamterfüllungsgrad: 68 %
Auszeichnung: Silber
Datum der Zertifizierung: 16.05.2023
Version Kriterienkatalog: 3.1.1
Zertifikatsnummer: 1-000124

Für die Zertifizierung
Zürich, 16.05.2023
ImmoQ GmbH
Autorisierte Zertifizierungsstelle

A. Huber

Dr. Andreas Huber
Leiter Zertifizierungsstelle

Objekt
5½-Zimmerwohnung (112.5 m²)
2.4
Beckenweg 6
4056 Basel

Für die Anerkennung
Zürich, 16.05.2023
Verein LEA
Labelinhaber

W. Kuen

Walter Kuen
Präsident

Adresse

LYSE-LOTTE, Beckenweg 6, 4056 Basel

Bauträgerin, Bauherrschaft

Wohnbaugenossenschaft LYSE-LOTTE, Basel

Baujahr

2023

Architektur

Clauss Kahl Merz Atelier für Architektur + Städtebau, Basel
bis Bauprojekt in Zusammenarbeit mit
Martina Kausch Architektinnen

Bauleitung

Clauss Kahl Merz Atelier für Architektur + Städtebau, Basel

Bauingenieur

ZPF Ingenieure AG, Basel

Landschaftsarchitektur

Studio Céline Baumann, Basel

Unternehmen (Auswahl)

Knecht Bauunternehmung AG, Münchenstein (Baumeister)
Gerber-Vogt AG, Allschwil (Fenster)
Hürzeler Holzbau AG, Basel (Zimmermann)
Wetter AG, Stetten (Stahlstruktur)
Kirchhofer Gewächshaustechnik AG, Langenthal (Gewächshaus)
Cristofoli AG, Basel (Plattenarbeiten)

Umfang

15 Wohnungen (davon 6 zertifiziert mit LEA SILBER)
Gästehaus, Gästezimmer, Gemeinschaftsräume, Gewerberäume,
Gewächshaus

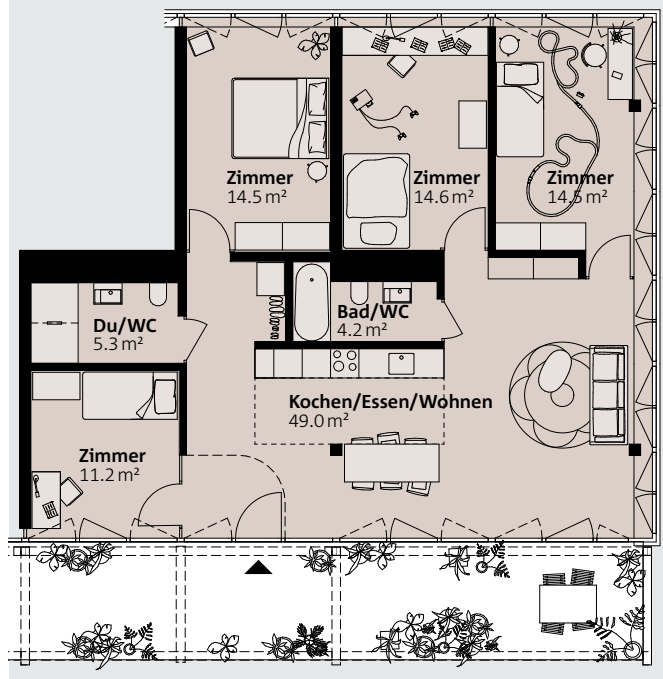
Baukosten (BKP 1–5)

CHF 8.6 Mio. total

Mietzinsbeispiele

2½-Zimmerwohnung (54.9 m²): CHF 1250 plus CHF 130 NK
3½-Zimmerwohnung (79.9 m²): CHF 1750 plus CHF 180 NK
4½-Zimmerwohnung (100.0 m²): CHF 2300 plus CHF 230 NK
5½-Zimmerwohnung (112.5 m²): CHF 2460 plus CHF 250 NK

Grundriss 5½-Zimmerwohnung (112.5 m²)



Grundriss: Clauss Kahl Merz Atelier